

DIGITALISIERUNG DER ÖKONOMIE UND ZUKUNFT DER ARBEIT

Mit künstlicher Intelligenz zum Sozialismus?

Mit **Sebastian Wertmüller** (ver.di, Bezirksgeschäftsführer Süd-Ost-Nds)

SYSTEM CHANGE NOT CLIMATE CHANGE

Ökosozialismus oder Barberei?

Mit **Steffen Kühne** (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Referent für sozial-ökologischen Umbau) und **Hannah Springer** (Fridays for Future)

LINKER INTERNATIONALISMUS

– zwischen Nationalstaat und Globalpolitik

Mit **Peter Wahl** (Vorstand WEED – Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung)

WOHNEN FÜR ALLE

Ist sozialistische Wohnungspolitik im Kapitalismus möglich?

Mit **Karin Zauner-Lohmeyer** (Europäische Bürgerinitiative „Housing for all“, Wien) und **Michail Nelken** (Wohnungspolitischer Sprecher Fraktion DIE LINKE im Abgeordnetenhaus Berlin)

16:30 UHR

PODIUMSDISKUSSION

KOOPERATION STATT SPALTUNG - PERSPEKTIVEN DER MOSAIKKLINKEN

Mit **Sevim Dagdelen** (MdB DIE LINKE), **Peter Wahl** (WEED), **Sebastian Wertmüller** (ver.di), **Dirk Wittenberg** (Interventionistische Linke), **Michael Nagel** (Fridays for Future)

Eine Veranstaltung des Rosa-Luxemburg-Club Hannover und der Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen und dem Ver.di Bildungswerk in Kooperation mit dem Projekt Moderner Sozialismus Hannover und der Fraktion DIE LINKE im Rat der LHH

15.-16.11.2019 IN HANNOVER

ROSA LUXEM BURG TAGE

**EINE ANDERE WELT IST
NÖTIG - SOZIALISMUS
ALS LÖSUNG?**


**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG**
NIEDERSACHSEN


bildungswerk
ver.di in Niedersachsen e.V.

EINE ANDERE WELT IST NÖTIG - SOZIALISMUS ALS LÖSUNG?

Krisen ohne Ende: während die ökologische (Klima)Krise »Fridays for Future« hervorgebracht hat, fragen sich manche schon: »Wann kommt die nächste große Finanzkrise?«

Dass deshalb dem Kapitalismus trotz ungebrochenen technischen Fortschritts immer weniger Menschen eine Zukunft geben, davon zeugt nicht zuletzt die Renaissance sozialistischer Ideen in den USA und GB.

Unter dem Motto »Eine andere Welt ist nötig - Sozialismus als Lösung?« fragen wir deshalb nach Alternativen zum Kapitalismus und stellen Entwürfe für eine andere Gesellschaft zur Diskussion.

Können alte Ideen und neue Konzepte zu einem Sozialismus des 21. Jahrhunderts verknüpft werden? Welche Rolle spielt dabei die technologische Entwicklung? Welche Rolle spielen der Feminismus und Kämpfe um die Reproduktion? Ist der Sozialismus der Zukunft nur im globalen Maßstab oder auch in regionalen Dimensionen denkbar? Und nicht zuletzt: Welche Rolle spielen dabei die ökologische Frage und neue Lebensweisen?

FREITAG KINO IM SPRENGEL, KLAUS-MÜLLER-KILIAN WEG 2, HANNOVER

20:00 UHR

AUFTAKTVERANSTALTUNG

»DER PREIS DER FREIHEIT«

Film über Rosa Luxemburg mit kleinem Imbiss

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Zum Auftakt zeigen wir den Dokumentarfilm »Rosa Luxemburg oder: Der Preis der Freiheit«. Die Regisseurin Inga Wolfram zeichnet darin ein Porträt der streitbaren Sozialistin, die im Januar 1919 von rechten Freikorpsoffizieren ermordet wurde.

Rosa Luxemburg gilt neben Karl Liebknecht als wichtigste Repräsentantin internationalistischer und antimilitaristischer Positionen

in der SPD. Anfang des 20. Jahrhunderts, als kaum Frauen studierten, gehörte sie zu den wenigen promovierten Akademikerinnen in Deutschland und Frauen in der aktiven Politik. Ihre leidenschaftliche und überzeugende Kapitalismuskritik war der Motor ihres revolutionären Tuns. Der Film führt an die wichtigsten Lebensorte von Rosa Luxemburg, zeigt unterschiedliche Lebensphasen der Revolutionärin im animierten Graphic-Novel-Stil Zeichnungen der jungen britischen Künstlerin Kate Evans.

SAMSTAG VERDI-HÖFE, GOSERIEDE 10, HANNOVER

NENNEN WIR ES SOZIALISMUS - UTOPIEN FÜR EINE ANDERE GESELLSCHAFT

10:30 UHR

VORTRAG UND DISKUSSION

Alternativen zum Kapitalismus

WARUM, DARUM UND WIE'RUM SOZIALISMUS?

Mit **Ingar Solty** (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Referent für Friedens- und Sicherheitspolitik)

12:30 UHR MITTAGSPAUSE

13:15 UHR

SZENISCHE LESUNG

MIT GROSSEN, SANFTEN SCHWARZEN AUGEN

Aus den Gefängnisbriefen der Rosa Luxemburg

Mit dem KünstlerInnenkollektiv **M.PÖRT**

Tristan Jorde (Wien) und **Kristin Kehr** (Stade)

14:15 UHR

FOREN ZU

FEMINIST FUTURES

Kein Sozialismus ohne Feminismus

Mit **Julia Dück** (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Referentin für soziale Infrastruktur und verbindende Klassenpolitik)